



Landkreis Cloppenburg · Postfach 14 80 · 49661 Cloppenburg

40.1 Schulwesen

Im Hause

Dienstgebäude Kreishaus  
Eschstraße 29 · 49661 Cloppenburg  
www.lkclp.de  
Telefon: (04471) 15-0  
Bearbeiter/in: Münchow  
Aktenzeichen

40/12/19

(Bei Antwort bitte angeben)

Cloppenburg, den  
01.08.2019

**Antrag auf Bezuschussung aus der Kreisschulbaukasse,**

**Erweiterung des Copernicus-Gymnasiums in 49624 Lönigen, Ringstrasse 6**

Sehr geehrte Damen und Herren,

beim Copernicus-Gymnasium in Lönigen werden zukünftig umfangreiche Umbau- und Sanierungsmaßnahmen durch die G 9 – Umstellung erforderlich sein, da ab dem Schuljahr 2020/2021 vier allgemeine Unterrichtsräume, eine Sammlung Chemie und ein Fachunterrichtsraum Biologie zusätzlich ergänzt werden müssen. Differenzierungsräume (Religion, Sprache, Darstellendes Spiel etc.) und u.a. Räume im Rahmen der Inklusion sind ebenso nachzuweisen.

Weiterhin sind Anforderungen im musischen Bereich an die Raumplanung gestellt worden, die sich aus einer Bündelung aller Musikunterrichte (regulärer Musikunterricht und alle Instrumentalgruppen) und einer damit zusammenhängenden gemeinsamen Nutzung des musischen Traktes mit der Kreismusikschule ergeben haben. Hier ist es erforderlich, schall-intensiv genutzte Musikräume an dem bestehenden Standort des Musischen Traktes zusammen zu führen, da bisher auch im „Pilzgebäude“ akustisch störende Instrumentalgruppen zwischen allgemeinen Unterrichtsräumen unterrichtet wurden. Diese Räume werden gleichzeitig als Differenzierungsräume für die Schule genutzt.

Eine Überprüfung des Raumprogrammes und der gesamten Schulräume im Bestandsgebäude hat durch Umstrukturierungen und Neuordnungen der Räumlichkeiten dazu geführt, dass die zusätzlich erforderlichen 4 allgemeinen Unterrichtsräume im Klassentrakt bzw. im „Pilzgebäude“ geschaffen werden können, so dass zukünftig im bestehenden Klassentrakt die Unterstufe und im „Pilzgebäude“ die Oberstufe unterrichtet werden können.

Weiterhin wurde der fehlende Biologieraum im Naturwissenschaftlichen Trakt im Bestand durch den Wegfall des Computerraumes ergänzt. Ein Computerraum ist im „Pilzgebäude“ vorhanden (bisherige Nutzung durch die Realschule). Die Chemiesammlung wurde auf die erforderliche Größe ebenso im NTW - Trakt ergänzt. Diese inhaltlichen und sinnvollen Zuordnungen der fehlenden Räume in den entsprechenden Fachtrakten als Zielplanung sowie die seit 1965 gestiegenen höheren Anforderungen an ein modernes Gymnasium ziehen Umbau- und Erweiterungsbauarbeiten in allen Gebäudeteilen einschließlich des Pilzgebäudes nach sich.



Dadurch konnte jedoch auf einen Erweiterungsanbau um 4 AUR und 1 FUR Biologie an einem separaten Standort auf dem Schulgelände verzichtet werden.

Erforderliche Baumaßnahmen in den Bestandsbauteilen:

Das „Pilzgebäude“ soll im Erdgeschoss um eine Cafeteria (Brötchen- und Getränkeausgabe für den Hausmeister - Ersatzmaßnahme), ein Selbstlernzentrum als Differenzierungsfläche und um einen Kunstraum (Ersatzmaßnahme durch Umstrukturierung) unter der vorhandenen Überdachung des „Pilzgebäudes“ erweitert werden. Der Eingangsbereich des „Pilzgebäudes“ soll betont und ausgebaut werden, damit das Gebäude über den in einem späteren Bauabschnitt zu sanierenden Pausenhof (Gelenkstück und Verbindung zum separat liegenden „Pilzgebäude“) auch wahrgenommen wird. Es soll deutlich werden, dass das „Pilzgebäude“ zum Gesamtensemble des Copernicus-Gymnasiums dazu gehört. Die Sanitäranlagen des Pilzgebäudes sind komplett zu sanieren.

Entsprechend der Kostenschätzung 18.02.2019 und der Kostenberechnung der KG 300+400 Hochbauabteilung entstehen voraussichtlich folgende Kosten:

|           |                                         |                             |
|-----------|-----------------------------------------|-----------------------------|
| Summe 100 | Grundstück                              |                             |
| Summe 200 | Herrichten und Erschließen              | 75.500 EUR                  |
| Summe 300 | Bauwerk- Baukonstruktionen              | 2.565,090 EUR               |
| Summe 400 | Bauwerk- Technische Anlagen             | 1.052.800 EUR               |
| Summe 500 | Außenanlagen                            | 374.200 EUR                 |
| Summe 600 | Ausstattung                             | 0 EUR                       |
| Summe 700 | Baunebenkosten                          | 723.578 EUR                 |
|           | Zwischensumme                           | 4.791.168 EUR               |
|           | Zur Rundung                             | -69 EUR                     |
|           | Gesamtkosten netto                      | 4.791.100 EUR               |
|           | <b><u>Gesamtkosten brutto (19%)</u></b> | <b><u>5.701.409 EUR</u></b> |

Somit wird die Maßnahme ca. **5.701.409 EUR** verursachen. Eine Bezuschussung zu den Kosten für den Bereich Neubau und Umbau der Treppenhäuser wird hiermit beantragt.

Insgesamt beantragt der Landkreis Cloppenburg einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn in der Sache.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen